



## Pressemitteilung

Landesvertretung  
Thüringen

**Presse: Kerstin Keding-  
Bärschneider**

Verband der Ersatzkassen e. V.

Lucas-Cranach-Platz 2

99099 Erfurt

Tel.: 03 61 / 4 42 52 - 27

Fax: 03 61 / 4 42 52 - 28

kerstin.keding@vdek.com

[www.vdek.com](http://www.vdek.com)

Handy: 01638332701

Erfurt, 2. Januar 2017

### **24,7 Millionen Euro für Ausbildungskosten an Thüringer Krankenhäusern**

In Thüringen werden derzeit über 1.500 Frauen und Männer in den Berufen Gesundheits-, Kranken-, Kinderkrankenpfleger/in und Krankenhelfer/in in den Thüringer Krankenhäusern ausgebildet.

„Gerade medizinischer Nachwuchs“, so Dr. Arnim Findeklee, Leiter der vdek-Landesvertretung Thüringen, „wird in Thüringen dringend benötigt. Mit dem Ausbildungsfonds stellen wir uns diesen Herausforderungen als gesetzliche Krankenversicherung.“

Die Finanzierung von Ausbildungskosten, vor allem die Vorhaltung von Berufsschulen, Lehrern und Lehrmitteln, ist eigentlich eine staatliche Aufgabe. Bei den Krankenhäusern werden jedoch die Kosten für Ausbildungsstätten, die Ausbildungsvergütung und die Mehrkosten des Krankenhauses infolge der Ausbildung laut Gesetz durch die gesetzlichen Krankenkassen finanziert. Zur Finanzierung wird ein Ausbildungszuschlag je Behandlungsfall im Krankenhaus gezahlt, den die Krankenkassen vorab mit der Krankenhausgesellschaft Thüringen vereinbarten.

Thüringer Krankenhäuser erhalten in 2017 ca. 24,7 Millionen Euro für die Krankenpflegeausbildung. Die Sicherstellung und Finanzierung der Ausbildung im Krankenhaus wird bereits seit 2008 vorgenommen.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die in Thüringen 600.000 Menschen versichern:

- BARMER
- Techniker Krankenkasse (TK)
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse - KKH
- Handelskrankenkasse (hkk)
- HEK – Hanseatische Krankenkasse